Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **9 (1891)**

Heft 79

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

№ 79. IX. Jahrgang. Bern, Montag, 6. April. 1891 Berne, Lundi, 6 Avril. IXme année. № 79
Zweites Blatt Seconde feuille

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2tes Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonnirt werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3
Union postale: un an fr. 16, 2e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne.
Prix du numéro 25 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* Abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresser les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommene Werthtitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einnahmen der Zollverwaltung im März. — Recettes de l'administration des péages en mars. — Verträge. — Traités et conventions divers. — Exposition à Chicago (Ausstellung in Chicago). — Ankauf der Centralbahn durch den Bund. — Achat du chemin de fer Central suisse par la Confédération. — Code du timbre en Belgique (Belgisches Stempelsteuergesetz). — Vins d'Italie. — Télégramme.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Beschluss des Bezirksgerichtes Untertoggenburg vom 26. März l. J. wird der unbekannte Inhaber des vermissten Kassabüchleins der Ersparnissanstalt Degersheim Nr. 369, im Betrage von Fr. 1,292. 72, Werth Ende Dezember 1890, lautend zu Gunsten der Schwestern Süsette und Anna Scherrer von Nesslau, hiemit aufgefordert, diese Werthschrift innert 3 Jahren a dato vorzulegen, ansonst die Amortisation später ausgesprochen würde.

Hoffeld, den 3. April 1891.

(W. 32—1) **Die Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg.**

Der von der Vorsichtskasse in Biel unterm 30. Juni 1888 auf den Namen des Unterzeichneten ausgestellte 3½ % Kassaschein Nr. 380, Serie B, von Fr. 1000, mit Coupons pro 31. Dezember 1888 und folgende, ist verloren gegangen und wird desshalb hiermit amortisirt.

Biel, den 4. April 1891.

Bewilligt, der Gerichtspräsident: **Leuenberger.**

Joseph Theurillat, Uhrenmacher. (W. 33—1)

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 31. März. Inhaber der Firma **E. Guyer-Blumer** in Zürich ist Emil Guyer-Blumer von Fehraltorf und Zürich, in Zürich. Modewaaren en gros et en détail. Schipfe 3.

31. März. Die Firma **August Frey** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 27. November 1890, pag. 829) hat ihr Domizil nach Zürich, Sihlstrasse-Thalacker 53, verlegt.

31. März. Infolge Konkurses sind die nachgenannten Firmen von Amteswegen gelöscht worden:

a. **C. H. Gennheimer & Cie** in Zürich (S. H. A. B. vom 12. April 1887, pag. 281 und 2. April 1889, pag. 313);

b. **M. Lassmann** in Aussersihl (S. H. A. B. vom 7. März 1890, pag, 181);

c. **J. Braunschweig, jgr.** in Zürich (S. H. A. B. vom 26. Juni 1883, pag. 766).

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarberg.

1891. 31. März. Die Firma **Wwe M. Bucher** in Lyss (S. H. A. B. vom 24. November 1886, pag. 745) ist in Folge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die an den Sohn Hans Bucher-Ritter ertheilte Prokura fällt aus dem nämlichen Grunde dahin.

Bureau Bern.

30. März. Inhaber der Firma **Otto Heinzelmann** in Bern ist Otto Rudolf Heinzelmann von und in Bern. Schweinemetzgerei. Bärenplatz 21.

Bureau Meiringen.

31. März. Inhaber der Firma **A. Michel Bierbrauer** in Stein bei Meyringen ist Adolf Michel von Unterseen, Wirth in Stein bei Meyringen. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei und Wirthschaft. Geschäftslokal: Brasserie Stein.

Bureau de Moutier.

31 mars. La société en nom collectif **Wälti & Rüfenacht**, sous la Rive, près Moutier (F. o. s. du c. du 25 octobre 1890, page 760), s'est dissoute. Les associés en opèrent eux-mêmes la liquidation.

31 mars. La raison **Jean-Jules Leibundgut,** à Moutier (F. o. s. du c. du 28 mars 1883, page 333), est éteinte par suite du décès de son chef.

Bureau Schlosswyl [Bezirk Konolfingen].

März 31. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft in Worb,** mit Sitz in Worb, hat sich unterm 5. Februar 1891 aus Landwirthen und Grundbesitzern von Worb und Umgebung eine Genossenschaft gebildet, welche die möglichst rationelle Aufzucht von Jungviehwaare bezweckt. Die Zeitdauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Aufnahme der Mitglieder erfolgt durch Beschluss der Hauptversammlung und ist bedingt durch Einlösung wenigstens eines Antheilscheines; der Austritt durch freiwillige Erklärung, durch Tod, Geltstag und Ausschluss seitens der Hauptversammlung. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft durch Einlösung von Antheilscheinen durch die Genossenschafter, — die Grösse eines Antheilscheines wird festgesetzt auf Fr. 100, — und durch die Gebühren, welche für jede Eintragung eines Viehstückes in das Zuchtregister zu entrichten sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Ein bestimmter Gewinn aus dem Ertrage des Genossenschaftskapitals selbst sehen die Statuten nicht vor. Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der Vorstand. Letzterer besteht aus einem Präsidenten, einem Kassier, einem Sekretär und einem Ersatzmann. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft, gemäss Art. 681 O. R. In den Vorstand sind mit Amtsdauer bis 1. März 1893 gewählt: Als Präsident Herr Fritz Bernhard, Gemeinderath, auf der Farb bei Worb; als Kassier Herr Johann Schmied-Reusser, Pächter, in Worb; als Sekretär Herr Gottlieb Lüthi, Verwalter der Armenerziehungsanstalt in Enggistein, und als Ersatzmann Herr Jakob Lehmann, Gemeindepräsident, in der Hofmatt zu Worb.

Bureau Wangen.

31. März. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Wanzwyl und Umgebung** hat sich, mit Sitz in Wanzwyl, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt: Durch Ankauf von Bullen und Kühen reinster Abstammung der Simmenthaler Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammthiere als ihrer Produkte, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehwaare, den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grössern Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erreichen, als bisher. Die Statuten datiren vom 3. August 1890. Mitglied der Genossenchaft können nur Mitglieder der landwirthschaftlichen Genossenschaft Wanzwyl und Umgebung werden und es ist die Mitgliedschaft ferner bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Antheilscheines. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt durch Beschluss der Hauptversammlung. Der Austritt steht jedem Mitglied frei, kann aber nur auf den Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss dem Vorstande wenigstens drei Monate vorher schriftlich angezeigt werden. Die Mitgliedschaft wird ferner verloren durch Tod, Geltstag und Ausschluss. Die von jedem Mitgliede zu leistende einmalige Einlage besteht in der Einlösung wenigstens eines Antheilscheines. Die Grösse des Antheilscheines beträgt Fr. 25. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Interessen der Genossenschaft werden besorgt durch die Hauptversammlung, durch einen durch dieselbe gewählten Vorstand, sowie durch eine Expertenkommission von drei Mitgliedern und 2 Ersatzmännern. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Vize-Präsidenten, einem Kassier, einem Beisitzer und einem Sekretär. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach Aussen und Präsident und Sekretär führen kollektiv zeichnend die verbindliche Unterschrift für sie. Gegenwärtig ist Präsident Herr Johann Bösiger, Obstbaumzüchter, in Wanzwyl; Vizepräsident Jakob Ingold, Felixen sel., Landwirth in Röthenbach; Kassier Johann Gerber-Duppenthaler in Heimenhausen; Beisitzer Josef Bösiger, Wirth in Wanzwyl, und Sekretär Johann Bösiger, Gemeindeschreiber in Niederönz. Bei einer allfälligen Auflösung der Genossenschaft erfolgt die Vertheilung des Vermögens nach Antheilscheinen.

Bureau Wimmis [Bezirk Niedersimmenthal].

31. März. Inhaber der Firma **Fried: Teuscher** in Latterbach ist Friedrich Teuscher von Erlenbach, in Latterbach. Bäckerei und Detailverkauf von Tuch-, Spezerei-, Quincaillerie- und Droguerie-Artikeln auf der Kreuzgasse zu Latterbach.

31. März. Inhaber der Firma **C. Barben-Bischoff** in Spiezwyler ist Christian Barben-Bischoff von Spiez, zu Spiezwyler. Betrieb der Gastwirthschaft zum Bären in Spiezwyler.

31. März. Inhaber der Firma **Hans Scherler** in Wimmis ist Hans Scherler von Köniz, Gastwirth in Wimmis. Betrieb von Hôtel und Pension zum Löwen in Wimmis.

31. März. Inhaber der Firma **Frd. Mützenberg** in Spiez ist Friedrich Mützenberg von und in Spiez. Betrieb von Hôtel und Pension Schonegg in Spiez.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

1891. 31. März. Alois Amstutz ist auf 1. März 1891 aus dem Verwaltungsrathe der Genossenschaft unter der Firma **Sparkassa Engelberg** in Engelberg (S. H. A. B. vom 2. Februar 1888, pag. 105) ausgetreten. An seine Stelle ist in die Verwaltung neu eingetreten Oberrichter Josef Hess von und in Engelberg. Derselbe führt als Aktuar mit dem Präsidenten des Verwaltungsrathes, Anselm Villiger, Abt, die verbindliche Unterschrift. Als Kassier der Gesellschaft funktionirt seit 1. März 1891 Josef Amstutz, bisher Aktuar.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1891. 31. März. Inhaber der Firma **Jos. Rueff** in Basel ist Josef Rueff von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel. Natur des Gechäftes: Getreideagentur, Handel in Futterartikeln, Hafer und Futtermehlen. Geschäftslokal: Spalenvorstadt 7.

31. März. Inhaber der Firma **Robert Hibbert** in Basel ist Robert Hibbert von Manchester (England), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Maschinenagentur. Geschäftslokal: Margarethenstrasse 29.

31. März. Inhaber der Firma **David Wolff** in Basel ist David Wolff von und in Basel. Natur des Geschäftes: Blumenhandlung. Geschäftslokal: Spalenberg 44.

31. März. Inhaber der Firma **H. Grunauer** in Basel ist Hans Grunauer von und in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Drechslerwaaren. Geschäftslokal: Hutgasse 21.

31. März. Inhaber der Firma **J. N. Elnitzky** in Basel ist Johann Nepomuk Elnitzky von Temesvar (Ungarn), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Schäftefabrikation. Geschäftslokal: Rümelinsplatz 15.

31. März. Inhaber der Firma **A. Hartmann** in Basel ist Jakob Arnold Hartmann von und in Basel. Natur des Geschäftes: Handel in rohen Häuten und Leder. Geschäftslokal: Holeestrasse 145.

31. März. Inhaber der Firma **H. Rellstab** in Basel ist Heinrich Rellstab von und in Basel. Natur des Geschäftes: Dienstmänneranstalt. Geschäftslokal: Barfüsserplatz 7.

31. März. Inhaber der Firma **H. Wolf** in Basel ist Hermann Philipp Wolf von Kusel (Bayern), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Stöcken und Pfeifen. Geschäftslokal: Hutgasse 23.

31. März. Inhaber der Firma **C. Guidi-Schlageter** in Basel ist Carl Robert Emil Guidi-Schlageter von Freiburg, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fuhrhalterei (Fuhrhalterei Bertrand) und Eisgeschäft. Geschäftslokal: Greifengasse 35/37.

31. März. Inhaber der Firma **Heinr. Hartmann** in Basel ist Johann Heinrich Hartmann, Vater, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Möbelschreinerei. Geschäftslokal: Leonhardsgraben 16.

Baselland — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

1891. 31. März. Inhaber der Firma **M. Schaub-Seiler** in Liestal ist Martin Schaub-Seiler von Häfelfingen, wohnhaft in Liestal: Natur des Geschäftes: Ziegelei.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1891. 28. März. Inhaber der Firma **Johannes Tobler** in Herisau ist Johannes Tobler von Hemberg (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Geschäftslokal: In der Fülle Nr. 285 B.

28. März. Inhaber der Firma **Johannes Preisig** in Herisau ist Johannes Preisig von Schwellbrunn, wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Ellenwaarenhandlung. Geschäftslokal: Neugass Nr. 83.

31. März. Inhaber der Firma **Ulr. Nüssli** in Herisau ist Ulrich Nüssli von Illnau (Zürich), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Ellenwaarenhandlung. Geschäftslokal: Gries Nr. 172, I.

31. März. Inhaber der Firma **Alb. Rennhas** in Herisau ist Albert Rennhas von Goldach (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Gemüse-, Obst-, Wein- und Branntweinhandlung. Geschäftslokal: Neuweg Nr. 78 B.

31. März. Inhaber der Firma **R. Nänny** in Herisau ist Robert Nänny von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Wirthschaft und Bäckerei. Geschäftslokal: Am Kreuzweg Nr. 262 C.

31. März. Inhaber der Firma **J. Zäch, Bad Wilen** in Herisau ist Josef Zäch von Oberriedt (St. Gallen), wohnhaft in Herisau. Natur des Geschäftes: Gasthaus zum Bad Wilen. Geschäftslokal: Wilen, Haus Nr. 743.

31. März. Inhaber der Firma **Adolf Baumann** in Herisau ist Adolf Baumann von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Bäckerei. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 3 (« Sternen »).

31. März. Inhaber der Firma **U. Schoch** in Herisau ist Ulrich Schoch von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Bäckerei. Geschäftslokal: Zu Wilen Nr. 495.

31. März. Inhaber der Firma **H. Zölper** in Herisau ist Heinrich Zölper von und in Herisau. Natur des Geschäftes: Schuhmacherei, Leder- und Fellhandlung. Geschäftslokal: Asylstrasse Nr. 98 B.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

1891. 28. März. Inhaberin der Firma **Wwe Bühler, zur Sonne** in Wallenstadt ist Wittwe Louise Bühler in Wallenstadt. Natur des Geschäftes: Gasthaus.

28. März. Der unter dem Namen **Turner-Compagnie St. Gallen** in St. Gallen bestehende Verein (S. H. A. B. vom 16. Juni 1883, pag. 712) hat eine Aenderung der Statuten vorgenommen in der Weise, dass die rechtsverbindliche Unterschrift für die von der Compagnie geführte Unterstützungskasse inskünftig kollektiv vom Hauptmann und dem Verwalter der Unterstützungskasse geführt wird. Hauptmann ist der bisherige, Emil Lumpert, Verwalter Walter Huber, Aktuar Albert Daniel, alle in St. Gallen.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1891. 31. März. Von der am 2. Juli 1890 stattgefundenen Generalversammlung der Aktiengesellschaft **Casinogesellschaft** in Chur (S. H. A. B. vom 7. Mai 1883, pag. 521) wurde an Stelle des demissionirenden Herrn Landamann Joh. Schmid zum Präsident gewählt Herr Dr. Adolf v. Planta in Reichenau, welcher für die Gesellschaft rechtsverbindlich die Unterschrift führt.

31. März. Inhaber der Firma **N. Weisskopf** in Chur, welche im Jahre 1877 entstanden ist, ist Niklaus Weisskopf von Prattelh (Baselland), wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Restauration und Bierdépôt der Brauerei Franziskanerkeller in München. Geschäftslokal: z. Rhätia. Die Firma ertheilt Prokura an die Ehefrau Margreth Weisskopf-Ender von Pratteln.

31. März. Inhaber der Firma **Christ. Senti** in Chur, welche im Jahre 1874 entstanden ist, ist Christian Senti von Malix, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Buchdruckerei und Verlagsgeschäft. Geschäftslokal: Kornplatz.

31. März. Die Firma **Wirthschaft & Handlung von Lötscher** in St. Antönien-Castels (S. H. A. B. vom 18. Mai 1883, pag. 576) ist in Folge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Dönz-Lötscher** in St. Antönien-Castels ist Hans Dönz-Lötscher von Pany, wohnhaft in St. Antönien-Castels. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma Wirthschaft und Handlung von Lötscher ohne Aktiva und Passiva unterm 1. November 1890 übernommen und führt dasselbe in gleicher Weise fort. Natur des Geschäftes: Wirthschaft & Handlung in Kolonialwaaren. Geschäftslokal: Pension Dönz-Lötscher.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1891. 31. März. Inhaber der Firma **Hans Richner-Richner, Viehhändler** in Gränichen ist Hans Richner-Richner von und in Gränichen. Natur des Geschäftes: Viehhandel.

31. März. Inhaber der Firma **Rudolf Wullschleger, Müller** in Gränichen, ist Rudolf Wullschleger von Vordemwald, wohnhaft in Gränichen. Natur des Geschäftes: Handels- und Kundenmüllerei.

31. März. Jakob und Gottlieb Richner von und in Gränichen haben unter der Firma **Jakob u. Gottlieb Richner** in Gränichen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1886 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Viehhandel. Geschäftslokal: Nr. 238.

Bezirk Bremgarten.

31. März. Inhaber der Firma **Josef Schmid, Fabrikant** in Hägglingen ist Josef Schmid von und in Hägglingen. Natur des Geschäftes: Strohwaarenfabrikation.

Bezirk Laufenburg.

31. März. Inhaber der Firma **J. Stolz, z. Meerfräulein** in Laufenburg ist Johann Bapt Stolz von und in Laufenburg. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Metzg. Geschäftslokal: Gasthaus zum Meerfräulein.

31. März. Inhaberin dsr Firma **Wittwe Aloisa Vollimann** in Oberfrick ist Aloisa Vollimann, Wittwe, von und in Oberfrick. Natur des Geschäftes: Spezereihandel und Pintenwirthschaft.

31. März. Inhaber der Firma **J. Fricker, Negt** in Frick ist Josef Fricker von und in Frick. Natur des Geschäftes: Spezerei-, Mercerie-, Glas-, Holzwaaren- und Lederhandlung. Geschäftslokal: Oberdorf Nr. 120.

Bezirk Rheinfelden.

31. März. Der Inhaber der Firma **Dr F. Guinand, Apotheker** in Möhlin (S. H. A. B. vom 18. Februar 1891, pag. 138) wird bis auf Weiteres sein Geschäftslokal im Sonnenberg in dort beibehalten.

Bezirk Zofingen.

31. März. Infolge Austritts des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Johann Sutermeister-Rahn ist die Kommanditgesellschaft **J. Sutermeister & Cie** in Zofingen (S. H. A. B. vom 3. Juli 1888, pag. 626) erloschen. Damit ist zugleich auch die an den Kommanditär Georg Tschiffeli ertheilte Prokura erloschen.

Inhaber der Firma **Tschiffeli-Sutermeister** in Zofingen ist Georg Tschiffeli-Sutermeister von Bern, in Zofingen. Diese neue Firma hat die Aktiven und Passiven der erloschenen übernommen. Das Geschäft (Wachstuchfabrik) wird in der bisherigen Weise fortgeführt.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1891. 31 marzo. Il capo della ditta **Bizzozero Francesco,** in Locarno, è il signor Francesco Bizzozero di Lugano, domiciliato in Muralto, con sede in Locarno. Genere di commercio: Oggetti in latta.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Echallens.

1891. 31 mars. Louis Rochat de l'Abbaye, Vallée du Lac-de-Joux et de la Tour-de-Peilz, procureur-juré, à Echallens, fait inscrire que sous le nom de **L. Rochat,** il fait des opérations d'argent, de change et d'effets de commerce, avec bureau permanant à Echallens.

Bureau de Vevey.

31 mars. La raison Jn **Am Gilliéron,** à la Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. du 8 mai 1883, page 532), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire.

31 mars. La raison **P. Moutardier-Von Auw,** à Vevey (F. o. s. du c. du 7 juin 1887, page 450), a cessé d'exister ensuite du départ du titulaire.

31 mars. La raison **J. Bettex,** à Vevey (F. o. s. du c. du 27 août 1887, page 662), a cessé d'exister par suite du décès du titulaire.

Adine-Elisa fille de feu Louis Sudheimer, veuve du prénommé Jean Bettex, de Lugnores (Fribourg), domiciliée à Vevey, reprend, sous la raison sociale **Veuve Bettex,** la suite des affaires de son mari défunt en même temps que l'actif et le passif de l'ancienne maison. Genre de commerce: Epicerie et droguerie. Magasin: 50, Rue d'Italie, à Vevey.

31 mars. La raison Hi **Chappuis,** à Vevey (F. o. s. du c. du 13 mars 1883, page 273), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire.

31 mars. Le chef de la maison Si **Taverney,** à Vevey, est Samuel-Isaac fils de feu David-Isaac-Louis Taverney de Jongny et Vevey, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Entreprises de charpente et menuiserie. Bureau: Rue du Clos, à Vevey.

31 mars. La raison **Marie Althaus,** à Vevey (F. o. s. du c. du 18 mai 1883, page 580), a cessé d'exister ensuite de la renonciation de la titulaire.

31 mars. Le chef de la maison **M. Held-Perrenoud,** à Vevey, est Mathilde-Mina, fille de Onésyme Perrenoud, de La Sagne, Neuchâtel, femme de Jean Held, de Genève, domiciliée à Vevey. Genre de commerce: Robes et confections, corsets, sous enseigne: A la Gerbe d'Or. Magasin: Quai Perdonnet, à Vevey. Madame Held Perrenoud exerce sa profession avec l'autorisation expresse de son mari.

Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese

Bureau de St-Maurice.

1891. 31 mars. Le chef de la maison **Joseph Chappex,** à Fins-Hauts, est Joseph Chappex, de Fins-Hauts et y domicilié. Cette maison a commencé le 1er janvier 1889. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel-Pension de Bel-Oiseau. Etablissement: Sur la Grand'route.

Kanton Genf — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

Rectification. L'inscription publiée dans la F. o. s. du c. du 17 février 1891, page 135, modifiant les statuts de l'association actuellement dite **Société de l'Assistance par le travail,** est rectifiée quant à l'indication du siège, qui est à Genève au lieu de « aux Eaux-Vives ».

Bureau du registre du commerce de Genève.

1891. 31 mars. La raison **P. Bouvard,** négociant en fleurs naturelles, à Genève (F. o. s. du c. du 15 novembre 1890, page 804), est radiée dès ce jour ensuite de renonciation du titulaire.

31 mars. La raison **Félix Dethurens,** à Genève (F. o. s. du c. du 22 septembre 1883, page 916), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée sous la raison **Marc Rey,** à Genève, par le sieur Marc-François Rey, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Café. A l'enseigne: Café des Jardins. Locaux: 4, Cours-de-Rive.

31 mars. La raison **Cde Deluermoz,** à Genève et à Plainpalais (F. o. s. du c. du 2 juillet 1890, page 518), est radiée ensuite du décès de son titulaire, survenu le 8 novembre 1890. Madame Veuve Colette Deluermoz, née Sallaz, ci-après désignée, reste chargée de l'actif et du passif des deux entreprises.

Madame Veuve Colette Deluermoz, née Sallaz, domiciliée à Genève, a repris seule, dès le 15 février 1891, et sous la raison **Vve Deluermoz,** à Genève, la suite du commerce de tabacs, installé 22, Rue du Mont-Blanc.

31 mars. Le sieur Jean-Vincent Fontana, allié Deluermoz, de Mezzovico, Tessin, domicilié à Genève, a repris seul, dès le 15 février 1891, et sous la raison **Fontana-Deluermoz,** à Plainpalais, la suite de l'entreprise de menui-

serie de la maison Cde Deluermoz, susmentionnée. Locaux : 45, Chemin des Savoises. Le susdit conserve en outre, et sous la même raison, une entreprise de gypserie et peinture, dont les locaux sont à Genève, 14, Rue Rousseau.

31 mars. La raison **Georges Picco,** à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1883, page 847), cesse d'exister sous cette forme ensuite de l'association ci-après contractée.

Les suivants : Georges-Jean-Albert Picco, susdésigné, et Henri Picco, fils de Georges, jusqu'ici fondé de procuration de l'ancienne maison, tous deux de Genève et y domiciliés, ont constitué à Genève et sous la raison sociale **Georges Picco et fils,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er mars 1891, et a pour objet les entreprises de vitrerie et encadrements, glaces et stores. La société reprend l'actif et le passif de la maison radiée. Magasin : 27, Quai des Bergues.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragungen: — Inscriptions: — Inscrizioni:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1891. 31. März. **Jakob Meier,** Landwirth, von Dänikon, in Niederurdorf, geboren den 21. Dezember 1883.

Eidg. Amt für geistiges Eigenthum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

31 mars 1891, 5 heures après-midi.
No 5193.
Guillaume Petitpierre & Cie, negociants,
Couvet (Suisse).

Outils et fournitures d'horlogerie.

31. März 1891, 5 Uhr Nachmittags.
No 5194.
Cigarrenfabrik Diessenhofen,
Diessenhofen (Schweiz).

Cigarren und Tabak.

31. März 1891, 5 Uhr Nachmittags.
No 5195.
Alois Ineichen, Fabrikant,
Neuenkirch, Luzern (Schweiz).

Tabak und Cigarren.

Einnahmen der Zollverwaltung — Recettes de l'administration des péages.

Monate *Mois*	1890	1891	1891 Mehreinnahme *Augmentation*	1891 Mindereinnahme *Diminution*
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar *Janvier* .	1,988,696. 11	1,824,472. 09	—	164,224. 02
Februar *Février* .	2,291,853. 80	2,284,016. 60	—	7,837. 20
März *Mars* . .	2,699,693. 33	2,677,609. 71	—	22,083. 62
April *Avril* . .	2,606,780. 55	—	—	—
Mai *Mai* . .	3,565,301. 18	—	—	—
Juni *Juin* . .	2,591,010. 61	—	—	—
Juli *Juillet* .	2,301,978. 19	—	—	—
August *Août* . .	2,328,600. 83	—	—	—
September *Septembre*	2,434,249. 38	—	—	—
Oktober *Octobre* .	2,843,262. 87	—	—	—
November *Novembre*	2,436,822. 76	—	—	—
Dezember *Décembre.*	2,990,936. 80	—	—	—
Total	31,079,186. 41	6,786,098. 40	—	194,144. 84

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verträge. — *Conventions.*

Das französisch-griechische Handelsabkommen vom 12./24. Oktober v. J., dessen Inhalt wir in unserer Nummer 165 vom 15. Dezember v. J. mitgetheilt haben, ist am 21. Februar durch amtliche Publikation in Paris (Gesetz vom 20. Februar) und in Athen (Veröffentlichung der gegenseitigen Erklärungen) perfekt geworden.

— Die zwischen Italien und Oesterreich-Ungarn ausgewechselte Erklärung vom 27. Dezember v. J. über die einjährige Verlängerung des Termins für die Kündung des Handelsvertrags (siehe den Wortlaut in unserer Nummer 14 vom 23. Januar d. J.) ist von den Parlamenten beider Länder ratifizirt worden und der Austausch der Ratifikationsurkunden hat stattgefunden.

— Auf Grund eines Dekrets des Präsidenten sind die brasilianischen Häfen den Waaren aus den Ver. Staaten zu den Bedingungen des jüngst durch Notenaustausch zustandegekommenen Abommens bereits seit einiger Zeit geöffnet worden. Den Inhalt dieses Abkommens haben wir in unserer Nummer 38 vom 21. Februar d. J. mitgetheilt.

— Ausser der Regierung von Spanien (für Cuba und Porto-Rico) werden auch diejenigen von Venezuela und Domingo als in Reciprocitätsunterhandlungen mit der Ver. Staaten-Regierung stehend genannt.

— Die spanischen litterarischen Gesellschaften und Verleger verlangen die Kündung des Vertrages mit Frankreich über das litterarische Eigenthum.

— Die Ratifikationsurkunden zum deutsch-türkischen Handelsvertrage vom 26. August v. J. sind am 10. März in Konstantinopel ausgetauscht worden. Siehe unsere Mittheilungen über den Inhalt dieses Vertrages in Nr. 182 vom 17. Dezember v. J. Vor einiger Zeit haben nun auch die Verhandlungen über einen Handelsvertrg amit Russland begonnen.

* * *

La *convention commerciale* conclue entre la *France et la Grèce* le 12/24 octobre 1890, et dont nous avons indiqué le contenu dans notre no 165 du 15 décembre, est devenue parfaite le 21 février dernier par la publication officielle à Paris (loi du 20 février) et à Athènes (publication des déclarations réciproques).

— La *déclaration* échangée le 27 décembre 1890 entre *l'Italie* et *l'Autriche-Hongrie,* au sujet de la prorogation d'un an du délai fixé pour la dénonciation du traité de commerce (voir dans notre no 14 du 23 janvier dernier, le texte de cette déclaration), a été ratifiée par les parlements des deux pays, et l'échange des instruments de ratification a été opéré.

— En vertu d'un décret du Président du Brésil, les ports de ce pays ont été ouverts, il y a quelque temps déjà, aux marchandises des Etats-Unis, aux conditions contenues dans l'arrangement récemment convenu par échange de notes. Aux termes de cet arrangement, le café, le thé et les peaux sont admis en franchise aux Etats-Unis et, en revanche, le Brésil, de son côté, accorde la libre entrée à une série de produits des Etats-Unis, parmi lesquels les instruments, outils et machines pour l'agriculture, les mines, etc., qui d'ailleurs jouissent déjà de la franchise d'après le tarif général brésilien; le Brésil accorde de plus *une réduction de 25 % des droits actuels ou futurs* sur le saindoux et ses surrogats, les jambons; le beurre et le *fromage;* les poissons, fruits, légumes, en boîtes ou en conserve; les articles en coton, y compris les vêtements; les articles en fer et en acier, simples ou combinés avec d'autres métaux, en tant que ces articles ne rentrent pas dans le nombre de ceux admis en franchise; le cuir et les articles en cuir, à l'exception des bottes et bottines; les bois sciés, les arbustes, les articles en bois; les ouvrages de tonnelier; les meubles de tout genre; les wagons de chemins de fer; les voitures et équipages; les articles en gomme.

On annonce que, outre le gouvernement d'Espagne (pour Cuba et Porto-Rico), ceux du Vénézuéla et de St-Domingue sont aussi en négociations avec celui des Etats-Unis pour conclure un arrangement basé sur la réciprocité.

— Les sociétés littéraires et les éditeurs d'Espagne demandent la *dénonciation de la convention hispano-française sur la propriété littéraire.*

— Les *instruments de ratification du traité de commerce entre l'Allemagne et la Turquie,* conclu le 26 août de l'année dernière, ont été échangés le 10 mars à Constantinople. — Il y a quelque temps des négociations ont également été entamées entre la Turquie et *la Russie* pour la conclusion d'un traité de commerce.

Ausstellungen. — *Expositions.*

Chicago. Ainsi que la France l'a fait, l'Angleterre a aussi accepté officiellement l'invitation de l'Amérique de participer à l'exposition universelle de Chicago. — Le 11 mars s'est réunie au ministère français du commerce la commission provisoire instituée pour s'occuper de la participation de la France; après examen des conditions de l'exposition et des conditions douanières, elle a reconnu qu'il est d'un haut intérêt pour l'industrie et le commerce français de prendre part à l'exposition, et elle a proposé de demander, dans l'intérêt des exposants français, que plusieurs modifications soient apportées au règlement de l'exposition.

D'après les „Berl. polit. Nachr.", l'office des affaires étrangères de Berlin, en vue de pouvoir répondre à l'invitation officielle qu'il a reçue, s'est adressé aux divers états de l'empire afin que les industriels allemands soient consultés.

Le collége des doyens du commerce berlinois s'est prononcé, le 4 mars, en faveur de la participation et a décidé de demander au ministre du commerce de nommer un commissaire impérial et de chercher à obtenir des facilités de transport, etc. La société allemande des usiniers en fer s'est déclarée contre la participation.

Un délégué du comité de l'exposition de Chicago se trouve depuis quelque temps à Berlin pour engager les cerles intéressés à participer à l'entreprise.

Le ministre autrichien du commerce a convoqué pour le milieu d'avril la chambre de commerce de Vienne, afin de discuter la question de la participation officielle à ladite exposition et, à cette occasion, il a relevé le fait que malgré que l'intérêt qui existait à l'origine pour cette entreprise, se soit dans une certaine mesure affaibli, il convient cependant de soumettre à une étude sérieuse et attentive la question de la participation.

Transportwesen. — *Transports.*

Ankauf der Centralbahn durch den Bund. Die Vorsteher des Finanz- und des Eisenbahndepartements wurden vom Bundesrath am 4. April ermächtigt, den mit den Vertretern des Zentralbahndirektoriums abgeschlossenen Vertrag, betreffend Ankauf der Centralbahn-Unternehmung, zu unterzeichnen.

* * *

Achat du Central suisse par la Confédération. Le conseil fédéral a autorisé le 4 avril les chefs des départements des finances et péages et des postes et chemins de fer à signer en son nom, sous réserve de ratification, le contrat conclu avec les représentants du directoire du Central suisse pour l'acquisition de cette entreprise de chemins de fer par la Confédération.

Verschiedenes. — *Divers.*

Belgique. Le „Moniteur belge" du 30/31 mars écoulé publie le *code du timbre* adopté par la chambre des députés le 12 décembre 1890, par le sénat le 24 février 1891 et promulgué par le roi le 25 mars.

Ce code établit en Belgique la contribution du timbre sur les papiers destinés: 1o aux actes civils, judiciaires ou extra-judiciaires et aux écritures qui peuvent être produites en justice; 2o aux passeports, permis de port d'armes de chasse et permis de chasse; 3o aux affiches. — Le timbre est de dimension, fixe ou proportionnel. — L'administration débite les papiers timbrés, ainsi que les timbres adhésifs. *Cette dernière catégorie de timbres est applicable aux effets de commerce venant de l'étranger.* Le droit pour ces effets est de 10 ct. pour ceux de fr. 200 et au-dessous; de 25 ct. pour ceux de plus de fr. 200 jusqu'à fr. 500; de 50 ct. pour ceux de plus de fr. 500 jusqu'à fr. 1,000; de fr. 1 pour ceux de plus de fr. 1,000 jusqu'à fr. 2,000, et ainsi de suite à raison de 50 ct. par 1,000 fr., sans fraction.

Vins d'Italie. Nous donnons ci-dessous les chiffres du mouvement des vins qui s'est produit dans la station œnotechnique du gouvernement italien, à Lucerne, pendant le mois de mars:

Provenance du vin et principales espèces entrées et sorties	Entrée kg netto	Sortie kg netto
Piémont (Piémont *r,* Stradella *b,* Asti muscat *b,* Barbera *r,* Chiaretto *r*)	39,296	26,846
Vénétie, Toscane, Sardaigne (Valpolicella *r,* Montepulciano *A* en fût et en fiasco, Cagliari *r)*	—	1,425
Emilie (Trebbiano *b*)	9,458	3,068
Adriatique méridionale (Carovigno *r* et *b,* Barletta *r,* Puglia *r* et *b,* Corato *r,* Torre Giulio *r*)	—	41,393
Sicile (Marsaletto *b,* Licata *b,* Riposto *b,* Scoglietti *r,* Nicolosi *r,* Siracuse doux et sec)	29,179	20,295
Total du mois de mars	77,933	93,027
Expéditions directes de l'Italie depuis le 1er janvier 1891	—	226,174

Télégrammes.

6 avril. Le câble Chorillos-Mollendo est interrompu.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Gotthardbahn-Gesellschaft.

Erhöhung des Aktienkapitals.

In Vollziehung des Beschlusses der Generalversammlung der Gotthardbahn-Gesellschaft vom 22. November 1890 betreffend die Erhöhung des Aktienkapitales der Gotthardbahn von 40 auf 50 Millionen Franken

wird die Subskription auf

20,000 Stück neue Aktien à Fr. 500

in der Zeit vom 15. bis 20. April 1891

bei den nachbezeichneten Stellen, wo die Anmeldungsformulare bezogen werden können, während den üblichen Geschäftsstunden unter folgenden Bedingungen eröffnet:

1) Die neuen Aktien werden den Inhabern der früher emittirten Aktien (Nr. 1—80,000) gemäss dem Beschlusse der Generalversammlung **zum Kurse von 110 % = Fr. 550** per Aktie angeboten. **Je 4 alte Aktien** berechtigen zum Bezuge von **1 neuen Aktie.**
   Die alten Aktien oder allfällig dafür vorgewiesene, gehörig beglaubigte Depotbescheinigungen sind bei den Zeichnungsstellen in Begleit eines Nummernverzeichnisses zu deponiren und können erst bei der Auslfolgung der neuen Aktien wieder bezogen werden.
   Eine Entgegennahme von Zeichnungen seitens Nichtaktionären findet nicht statt.
2) Bei der Subscription ist die **erste Einzahlung** von 50 % oder Fr. 250 plus Stückzinsen per ½ Monat à 4 % = 40 Cts. nebst der Prämie von 10 % oder Fr. 50, zusammen **Fr. 300. 40 per neue Aktie,** zu leisten und es hat dieselbe in der Schweiz in Franken, in Deutschland in Markwährung zum Tageskurse der Schweizerfranken und in Italien in Franken oder Liren in Gold zu erfolgen.
   Für die Einzahlung erhält der Subscribent vorläufig eine Emptangsbescheinigung, welche im Verlaufe des Monats April gegen die neuen, mit 50 % liberirten Aktien umgetauscht wird.
3) Bis zu der **am 1. Januar 1894 zu leistenden Resteinzahlung** wird den Inhabern der neuen Aktien auf den einbezahlten Kapitalbetrag resp. auf Fr. 250 per Aktie ein fixer Zins von 4 % p. a. vergütet, und sind zu diesem Zwecke die Aktien mit besonderen Zinscoupons, nämlich mit einem solchen von Fr. 7. 50 für die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1891 und mit zwei Coupons von je Fr. 10 für die Jahre 1892 und 1893 versehen.
4) Nach erfolgter Volleinzahlung stehen die neuen Aktien in allen Theilen in gleichen Rechten mit den alten Aktien.

Wir laden die Tit. Aktionäre ein, ihr Bezugsrecht an der neuen Aktienemission innert der bezeichneten Frist geltend zu machen, da spätere Anmeldungen nicht mehr Berücksichtigung finden könnten.

Luzern, den 2. April 1891.

(165) **Die Direktion der Gotthardbahn.**

Zeichnungsstellen sind:

In der Schweiz: Hauptkasse der Gotthardbahn in Luzern; Schweiz. Kreditanstalt in Zürich; Basler Handelsbank, Zahn & Cie, Rudolf Kaufmann & Cie und Basler Bankverein in Basel; Berner Handelsbank in Bern; Aargauische Bank in Aarau; Bank in Winterthur; Bank in Schaffhausen; Tessiner Kantonalbank in Bellinzona; Bank der italienischen Schweiz in Lugano; Pury & Cie in Neuchâtel; Lombard Odier & Cie in Genf.

In Deutschland: Direktion der Diskonto-Gesellschaft und S. Bleichröder in Berlin; Sal. Oppenheim jun. & Cie und A. Schaaffhausenscher Bankverein in Köln; Filiale der Bank für Handel und Industrie und M. A. von Rothschild & Söhne in Frankfurt a/M.

In Italien: Italienische Nationalbank in Rom, Florenz, Turin, Genua, Mailand, Venedig, Neapel und Livorno. (M 6919 Z)

„SCHWEIZ"

Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiemit zu der

Donnerstag den 30. April, Vormittags 9½ Uhr,

im Geschäftslokale unserer Gesellschaft stattfindenden

einundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

1) Bericht des Verwaltungsrathes über das Rechnungsjahr 1890 und Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes von zwei Rechnungsrevisoren.
2) Vertheilung des Jahresgewinnes.
3) Wahlen in den Verwaltungsrath.
4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1891.

Die Stimmkarten können von Montag den 27. April ab bis Donnerstag den 30. April, Morgens 9 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft in Empfang genommen werden. (H 1102 Z)

Zürich, den 3. April 1891.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident: **Riedtmann-Næf.** *Der Direktor:* **H. Knorr.**

(166)

Bank für Graubünden.

Dividenden-Zahlung.

Gegen Ablieferung der betreffenden Coupons kann die Dividende für das Jahr 1890 (H 993 Ch)

mit Fr. 18 per Aktie

bei der **Tit. Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich,** bei **unserem Comptoir in Samaden** und **an unserer Kasse in Chur** bezogen werden.

Chur, den 2. April 1891.

(167) **Die Direktion.**

Schynige Platte-Bahn-Gesellschaft.

Aktien-Einzahlung.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrathes werden die Tit. Aktionäre dieser Gesellschaft eingeladen, die

II. Aktien-Einzahlung von Fr. 100 per Stück

in der Zeit vom **20. bis 30. April** nächsthin unter Vorweisung der Interimsscheine bei den betreffenden Emissionsstellen zu leisten.

Bei diesem Anlass werden die Tit. Aktionäre benachrichtigt, dass die dritte Aktieneinzahlung voraussichtlich in der zweiten Hälfte des August dieses Jahres eingefordert werden wird. Hiefür wird s. Zt. eine besondere Bekanntmachung erlassen werden. (H 1382 Y)

Bern, 3. April 1891.

(168) **Der Verwaltungsrath der Schynige Platte-Bahn.**

Die Buchdruckerei Jent & Reinert in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare.

Rasche und geschmackvolle Ausführung.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Die Herren Aktionäre werden hiemit in Gemässheit der §§ 11 und 13 der Gesellschaftsstatuten zu der am **Dienstag, den 28. April, Vormittags 11 Uhr,** im Bureau der Gesellschaft, Bleicherweg 2, stattfindenden (164)

neunten ordentlichen Generalversammlung

zur Behandlung der nachstehenden Geschäfte eingeladen:

1) Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das neunte Geschäftsjahr, sowie des schriftlichen Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussnahme über Verwendung des Jahresergebnisses.
3) Wahl von vier Mitgliedern des Verwaltungsrathes laut § 19 der Statuten.
4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1891.

Stimmkarten können von den Berechtigten vom 20. April an auf dem Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Der Jahresbericht, der Rechnungsabschluss, sowie der Bericht der Revisoren wird den Herren Aktionären zugesandt; überdies liegen die genannten Schriftstücke vom 13. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Zürich, 3. April 1891. (O F 8875)

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft.

Namens des Verwaltungsrathes,

Der Präsident: **Adelrich Benziger.** *Der Protokollführer:* **Ed. Fierz.** Der Direktor: **Wettstein.**

Chemin de fer régional Ponts-Sagne-Chaux-de-Fonds.

Assemblée générale des actionnaires,

Samedi 18 avril 1891, à 3½ heures après-midi,

à l'Hôtel de la Loyauté, aux Ponts-de-Martel.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur les comptes et la gestion, pendant l'année 1890.
2° Rapport des censeurs.
3° Nomination des censeurs pour 1891.
4° Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des censeurs, sont déposés au bureau de l'administration, aux Ponts, à la disposition des actionnaires, à partir du 9 avril prochain.

MM. les actionnaires auront droit, le jour de l'assemblée générale, à une carte de libre parcours, pour une course Chaux-de-Fonds-Les Ponts et retour, laquelle leur sera délivrée au siége de l'administration, aux Ponts, contre remise de leurs titres.

(158) **Conseil d'administration.**

Société d'appareillage électrique
Genève.
Installations de stations centrales.
Eclairage électrique
pour villes, communes, hôtels, usines, etc. (H 2111 X)

BUREAU INTERNATIONAL DE BREVETS D'INVENTION
GENÈVE-SUISSE
E. JMER-SCHNEIDER

Buchdruckerei JENT & REINERT in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT à Berne.